



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Exposition des BfR sind in der Fachgruppe „Expositionsbewertung von gefährlichen Produkten“ ab sofort unbefristet folgende Stellen zu besetzen:

## Mehrere technische Mitarbeiter/innen für das nationale Vergiftungsregister (w/m/d)

Kennziffer: 3368 | Entgeltgruppe 11 TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 21.11.2023

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Am BfR wird das Nationale Vergiftungsregister und damit verbunden eine zentrale Falldatenbank für Vergiftungsfälle in Deutschland eingerichtet. Dies erfolgt in enger Kooperation mit den Giftinformationszentren (GIZ) der Länder sowie dem nationalen Produktregister am BfR. Mit Unterstützung des Vergiftungsregisters soll die Risikofrüherkennung durch chemische Stoffe und Produkte am BfR verbessert werden. Darüber hinaus erfüllt das BfR verschiedene nationale und internationale Berichtspflichten zum Vergiftungsgeschehen.

### Aufgaben:

- Mitwirkung beim Aufbau und der Führung des nationalen Vergiftungsregisters
- Aufbereitung der Fallinformationen und Bereitstellung der Daten für die Beantwortung klinisch-toxikologischer Fragestellungen
- Mitarbeit bei der Zusammenstellung wissenschaftlicher Ergebnisse in Berichten zum Vergiftungsgeschehen
- Unterstützung bei der Auswertung von Falldaten, einschließlich statistischer Analysen

Im Einzelnen unterscheiden sich die Tätigkeiten wie folgt:

- Mitarbeit bei der Fallakquisition und Auswertung von externen Datenquellen zu Vergiftungsfällen, Qualitätssicherung
  - Mitarbeit bei der Optimierung und Pflege der Datenbanken im Vergiftungsregister
- oder**
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der harmonisierten Dokumentation von Vergiftungsfällen nach nationalen und internationalen Standards

- Mitarbeit bei der Qualitätssicherung und Fallvalidierung  
**oder**
- Mitarbeit im Meldezentrum, insbesondere im Krisenfall für alle Fragen bei akuten chemischen Bedrohungslagen
- Schnelle Erfassung und Zusammenführung von Fallberichten im Bedrohungsfall, einschließlich Qualitätssicherung

#### **Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) in einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Datenbankrecherche
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (sicherer Umgang mit moderner Bürokommunikation (MS-Office)) und sicherer Umgang mit Auswertungssoftware
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

#### **Erwünscht:**

- Praktische Berufserfahrung in Praxis, Krankenhaus, Giftinformationszentren oder vergleichbaren Einrichtungen
- Erfahrungen bei der Vorbereitung und Einführung neuer Arbeitsverfahren und -techniken
- Freude und Kreativität bei der Entwicklung und Gestaltung von Prozessen

#### **Unser Angebot:**

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Firmenticket/Deutschlandticket Job
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

#### **Bewerbungsverfahren:**

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 21.11.2023 über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de). – **Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse** –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

#### **Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:**

Frau Kathrin Begemann **Tel.: 030 18412-23202**  
Herrn Prof. Dr. Matthias Greiner **Tel.: 030 18412-23000**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen](http://www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen)

*Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.*

*Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.*

